SCHADEN.NEWS



18.05.2022

ANWENDERTIPP: AUFWAND IM FINISH REDUZIEREN – SO GEHT'S

Flusen, Fusseln oder kleinste Staubkörner im Lack sind und bleiben ein Ärgernis in jedem Karosserie- und Lackierbetrieb. Gänzlich ausschließen kann sie selbst der beste Fahrzeuglackierer nicht. Kommt es jedoch vermehrt zu Fremdeinschlüssen, sorgt das für einen erheblichen Mehraufwand im Finish – der wiederum in der Kalkulation nicht mit einberechnet ist und somit auch nicht bezahlt wird.

Das Trainer-Team von Glasurit weist Schulungsteilnehmer deshalb immer wieder darauf hin, wie wichtig Sauberkeit im gesamten Lackierprozess ist. „Das fängt damit an, dass Boden- und Deckenfilter regelmäßig gereinigt werden, dass die Oberfläche des zu lackierenden Fahrzeugteils vernünftig gereinigt wird", betont David Baumeister, Regional Trainer für Deutschland, Österreich und Schweiz im Video-Tipp.

SAUBERKEIT BLEIBT DAS A UND O

Besondere Sorgfalt gilt natürlich auch für die Lackierpistole. Denn bereits kleinste Verunreinigungen an Farbdüse, -nadel oder Bohrungen können zu einer Beeinträchtigung des Lackierergebnisses führen. „Das Sauberhalten der Lackierpistole und der Pistolenfilter ist unheimlich wichtig, um später die Finishzeiten zu reduzieren", betont der Glasurit-Trainer.

David Baumeister weiß, dass es nicht immer leichtfällt, sich im Werkstattalltag bewusst Zeit für eine gründliche Reinigung zu nehmen. Dies sei jedoch unerlässlich, so der Fahrzeuglackierermeister, denn: „Im Zweifel muss die vermeintlich eingesparte Zeit zu Lasten der Sauberkeit später im Finish nachgeholt werden."

Carina Hedderich